

Future Skills der modernen Arbeitswelt

Hohe Komplexität, rasante Dynamik, Wissensmanagement und fortlaufende Digitalisierung sind in der Arbeitswelt heute weit verbreitet. Diese Rahmenbedingungen stellen Unternehmen sowie Führungskräfte und Mitarbeitende vor neue Herausforderungen. Von entscheidender Relevanz ist es, diese Herausforderungen als Chance wahrzunehmen. Wie können die digitalen Medien optimal eingesetzt und die Fähigkeiten wie auch Kompetenzen der Mitarbeitenden entwickelt werden, um mit den digitalen Technologien arbeiten zu können? Oft werden die Anforderungen an die Führungskräfte in Medien und Schulungen thematisiert. Doch eigentlich stellt sich auch die Frage, welche Kompetenzen werden von den Mitarbeitenden in der heutigen Arbeitswelt gefordert?



Als Grundlage dient die Einstellung der Mitarbeitenden zu sich verändernden Rahmenbedingungen. Eine optimistische Haltung, Neues zu lernen und neue Technologien als Chance wahrzunehmen, erleichtern die Anpassung an die sich rasch verändernden Gegebenheiten. Da die Komplexität, Dynamik und Digitalisierung in Zukunft noch weiter zunehmen werden, sollen Mitarbeitende ihre Wissenslücken selber erkennen und Entwicklungsmöglichkeiten formulieren, um die eigene Arbeitsmarktfähigkeit aufrechterhalten zu können.

Der Beitrag jedes Einzelnen ist gefragt

Alle im Team können ihren Beitrag zur Zusammenarbeit, zu Vertrauen und zum Erfolg beitragen. Dies ist noch wichtiger, wenn die Zusammenarbeit durch die flexiblen Arbeitsformen auf Distanz erfolgt. Gefördert werden kann dies, indem die eigenen Erfahrungen mit der Digitalisierung in der Arbeitswelt mit dem Team geteilt werden, sei es digital oder face-to-face. Die verschiedenen Generationen nehmen die Arbeit mit den digitalen Technologien unterschiedlich wahr.



Besondere Anerkennung wird erfahren, wenn die Einstellungen der einzelnen Mitarbeitenden ernst genommen und Synergien im Team genutzt sowie die notwendige Unterstützung angeboten werden kann.

Um das Lösen von Problemen in der heutigen Arbeitswelt zu unterstützen und zu vereinfachen, werden häufig die digitalen Medien herangezogen. Sie können Hinweise und Lösungsstrategien liefern, wie Probleme gelöst werden können. Werden eigene Lösungsstrategien entwickelt, können diese heute einfach über die digitalen Technologien mit anderen geteilt werden. Meistens reicht es schon aus, die Frage in Google einzugeben und die Anleitung mit der Lösung ist direkt ersichtlich. Natürlich gibt es auch viele Themen, welche den Austausch im Team face-to-face erfordern. Dazu

gehören beispielsweise Fragestellungen, die sensible Daten beinhalten oder um Neuheiten entwickeln zu können. Darum ist es wichtig, dass Mitarbeitende selbständig erkennen können, wann ein persönlicher Austausch der effektivste Weg ist.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Kombination von digitalen, emotionalen und sozialen Kompetenzen für Mitarbeitende zunehmend wichtiger wird. Ebenso ist es von grosser Bedeutung, selbständig innovative Lösungsstrategien zu kreieren und die eigenen Kompetenzen zu erweitern.

Sandra Zimmerli
Organisationsberaterin